

**Verordnung
zum Einführungsgesetz zum Bundesgesetz über die
Famienzulagen**

Vom 25. November 2008 (Stand 1. Januar 2022)

Der Regierungsrat des Kantons Zug,

gestützt auf § 23 des Einführungsgesetzes zum Bundesgesetz über die Familienzulagen vom 30. April 2009¹⁾,

beschliesst:

§ 1 Revision der Familienausgleichskassen (§ 9 Abs. 2 FamZG) *

¹ Die Vorschriften der AHV-Gesetzgebung für die Revision der AHV-Ausgleichskassen gelten sinngemäss.

² Die Revisionsstellen haben in ihrem Bericht zudem folgende Angaben zu bestätigen:

- a) notwendige Angaben betreffend den Lastenausgleich (§§ 15–17 FamZG);
- b) Höhe der Verwaltungskosten und deren Angemessenheit (§ 14 Abs. 2 FamZG).

³ Die Berichte der Revisionsstellen sind der Familienausgleichskasse Zug spätestens bis am 30. Juni des Folgejahres einzureichen.

§ 2 Beitragssatz für Erwerbstätige *

¹ Der Beitragssatz der Familienausgleichskasse Zug für die Finanzierung der Familienzulagen für Erwerbstätige beträgt 1.6 Prozent des AHV-pflichtigen Einkommens (§ 11 Abs. 3 FamZG). *

§ 3 Nichterwerbstätige

¹ Die Familienausgleichskasse Zug stellt Ende Jahr die für Nichterwerbstätige ausbezahlten Familienzulagen dem Kanton in Rechnung.

¹⁾ BGS [844.4](#)

² Sie kann Vorschusszahlungen beantragen.

³ Die Vergütung der Kosten für die Durchführung der Familienzulagen für Nichterwerbstätige wird auf 3 Prozent der pro Jahr ausbezahlten Zulagen festgelegt.

§ 4 Lastenausgleich

¹ Die durch die Familienausgleichskassen gemäss § 17 Abs. 2 FamZG gemeldeten Zahlen sind für den Lastenausgleich verbindlich. Allfällige durch die Revisionsstellen bestätigte Korrekturen werden in der Abrechnung des Folgejahres berücksichtigt. *

² Die Familienausgleichskasse Zug erstellt jährlich eine Abrechnung aufgrund der gemeldeten Daten und nimmt die Ausgleichszahlungen vor.

§ 5 Information

¹ Die Familienausgleichskasse Zug sorgt für eine angemessene Information der Anspruchsberechtigten.

² Sie sorgt ebenfalls für eine angemessene Information der anderen im Kanton tätigen Familienausgleichskassen.

§ 6 Aufhebung bisherigen Rechts

¹ Die Vollziehungsverordnung zum Gesetz über die Kinderzulagen vom 28. März 1983¹⁾ wird aufgehoben.

§ 7 Inkrafttreten

¹ Diese Verordnung tritt am 1. Januar 2009 in Kraft.

¹⁾ GS 22, 381

Änderungstabelle - Nach Beschluss

Beschluss	Inkrafttreten	Element	Änderung	GS Fundstelle
25.11.2008	01.01.2009	Erlass	Erstfassung	GS 29, 985
01.09.2009	05.09.2009	§ 1	Titel geändert	GS 30, 251
01.09.2009	05.09.2009	§ 2 Abs. 1	geändert	GS 30, 251
01.09.2009	05.09.2009	§ 4 Abs. 1	geändert	GS 30, 251
11.09.2012	01.01.2013	§ 2	Titel geändert	GS 31, 619
11.09.2012	01.01.2013	§ 2 Abs. 1	geändert	GS 31, 619
31.10.2017	01.01.2018	§ 2 Abs. 1	geändert	GS 2017/042
16.11.2021	01.01.2022	§ 2 Abs. 1	geändert	GS 2021/058

Änderungstabelle - Nach Artikel

Element	Beschluss	Inkrafttreten	Änderung	GS Fundstelle
Erlass	25.11.2008	01.01.2009	Erstfassung	GS 29, 985
§ 1	01.09.2009	05.09.2009	Titel geändert	GS 30, 251
§ 2	11.09.2012	01.01.2013	Titel geändert	GS 31, 619
§ 2 Abs. 1	01.09.2009	05.09.2009	geändert	GS 30, 251
§ 2 Abs. 1	11.09.2012	01.01.2013	geändert	GS 31, 619
§ 2 Abs. 1	31.10.2017	01.01.2018	geändert	GS 2017/042
§ 2 Abs. 1	16.11.2021	01.01.2022	geändert	GS 2021/058
§ 4 Abs. 1	01.09.2009	05.09.2009	geändert	GS 30, 251